



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

Foundations for ecumenical commitment

PROF. DR. THEOL. NICOLA OTTIGER

FEECA SYMPOSIUM

2. – 4. APRIL 2025 IN ZÜRICH



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

Foundations for ecumenical commitment

1. Warum Ökumene?
2. Christlicher Glaube braucht ökumenische Bildung
3. Ökumenische Erwachsenenbildung

Ausblick und Fragen

ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

1. Warum Ökumene?

- überhaupt noch nötig?
- mühsame Strukturen, komplizierte Verhältnisse
- «Die anderen bewegen sich ja doch nicht ...»
- Angst vor Identitätsverlust
- ...
- ermutigende Erfahrungen
- christliche Verantwortung
- Identitätsgewinn
- hoffnungsvolle Vision
- Pionierarbeit
- ...



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

1. Warum Ökumene?

- **theologisch:** Auf dass sie eins sind! (vgl. Joh 17,21)
Kor 1,10–13; 1 Kor 12,14–27; Eph 4,1–6; Pfingsten;
Einheitsgedanke AT (Joel 3,1; Jes 2,2-4 etc.)
- **kirchlich:** «Was uns im Glauben verbindet, ist viel mehr, als was uns trennt!»
- **gesellschaftlich:** Relevanz des christlichen Glaubens?
Wenn überhaupt, wird «christliches Milieu» gesucht
(nicht Konfession)
- **ökumenisches Ziel:** Einheit: eine Kirche und eine Welt; Gerechtigkeit und Friede



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

1. Warum Ökumene?

- 19./20. Jh. Beginn der Ökumenischen Bewegung
- 1948 Ökumenischer Rat der Kirchen (ÖRK)
- 1964 II. Vatikanisches Konzil (1962-1965) | Ökumenismus-Dekret (UR)
- 1973 Leuenberger Konkordie | Gemeinschaft Evang. Kirchen in Europa GEKE
- 1999 Gemeinsame Erklärung zur Rechtfertigungslehre | evang. und röm.-kath. Kirche
- **2001 Charta Oecumenica | Kirchen Europas (KEK und CCEE)**
- 2017 Reformationsjubiläum
- 2021–2024 Welsynode der röm.-kath. Kirche

ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

- 2001 **Charta Oecumenica**
Leitlinien für die wachsende Zusammenarbeit unter den Kirchen in Europa
Konferenz Europäischer Kirchen (KEK) und Rat der Europ. Bischofskonferenzen (CCEE)

I. Wir glauben «die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche»

II. Auf dem Weg zur sichtbaren Gemeinschaft der Kirchen in Europa
 1. Gemeinsam zur Einheit im Glauben berufen
 2. Gemeinsam das Evangelium verkünden
 3. Aufeinander zugehen
 4. Gemeinsam handeln
 5. Miteinander beten
 6. Dialoge fortsetzen

ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

- 2001 **Charta Oecumenica**
Leitlinien für die wachsende Zusammenarbeit unter den Kirchen in Europa

III. Unsere gemeinsame Verantwortung in Europa
 - 7. Europa mitgestalten
 - 8. Völker und Kulturen versöhnen
 - 9. Die Schöpfung bewahren
 - 10. Gemeinschaft mit dem Judentum vertiefen
 - 11. Beziehungen zum Islam pflegen
 - 12. Begegnung mit anderen Religionen und Weltanschauungen
- 2026 25 Jahre Charta Oecumenica | Neuausgabe

ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

2. Christlicher Glaube braucht ökumenische Bildung

2001 Charta Oecumenica

1. Gemeinsam zur Einheit im Glauben berufen: «Wir verpflichten uns, der apostolischen Mahnung des Epheserbriefes [Eph 4,3 – 6] zu folgen und uns beharrlich um ein gemeinsames Verständnis der Heilsbotschaft Christi im Evangelium zu bemühen.»

3. Aufeinander zugehen: «Wir verpflichten uns, ökumenische Offenheit und Zusammenarbeit in der christlichen Erziehung, in der theologischen Aus- und Fortbildung sowie auch in der Forschung zu fördern.»

4. Gemeinsam handeln: «Wir verpflichten uns, auf allen Ebenen des kirchlichen Lebens gemeinsam zu handeln, wo die Voraussetzungen dafür gegeben sind und nicht Gründe des Glaubens oder grössere Zweckmässigkeit dem entgegenstehen.»

ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

2. Christlicher Glaube braucht ökumenische Bildung

Ökumenisches Lernen – kirchlich:

- Gemeinsam christliche Identität stärken
- Auf dem Weg zu einer neuen Einheit
- Ökumenische Bildung bringt die Ökumene voran: ein «mitgehendes» Lernen; ein «Lernen in Echtzeit»



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

«Nur in der Konzentration auf das unterscheidend Christliche, den Grundkonsens, in dem die christlichen Kirchen übereinstimmen und sich von anderen Religionen und Weltdeutungen unterscheiden, wird die Botschaft überzeugen.

Tendenzen, die Gestalt der Kirche und ihre Lehre wie eine Burg an ihren Grenzen und in ihren diffizilsten Ausgestaltungen zu verteidigen und aus dieser Mauer keinen Stein herausbrechen zu lassen, beschwören als Gegenreaktion die Gefahr herauf, dass mit den sekundären auch die zentralen Inhalte der christlichen Botschaft einem Pluralismus zum Opfer fallen.»

Neuner, Streiten für die Einheit, 213



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

2. Christlicher Glaube braucht ökumenische Bildung

Ökumenisches Lernen – religionspädagogisch:

- differenzsensibles, dialogisches, interkulturelles, macht-sensibles ... Lernen; Identitätslernen; Friedenslernen
- fokussiert auf das Gemeinsame, ohne Differenzen zu negieren
- weitet die Perspektive und schützt vor Verengungen
- ist eine relevante Dimension in verschiedenen Lernformen
- ist anschlussfähig an ein zeitgemässes Verständnis Ökumenischer Theologie

Sabine Pemsel-Maier, in: Ökumenisch lernen, 200; 206.



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG



3. Ökumenische Erwachsenenbildung

Lernorte ökumenisch denken:

- schulischer Religionsunterricht
- Katechese (Sakramentenkatechese | Glaubensfeiern)
- kirchliche Jugendarbeit
- **Erwachsenenbildung**
- weitere: christliche Feierpraxis ...

ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

3. Ökumenische Erwachsenenbildung

- Erwachsene in ökumenischer Verantwortung begleiten und bilden
- Für eine synodale Kirche:
- Gemeinschaft, Teilhabe und Sendung

Synodale Ausbildung für alle Getauften;
«ökumenische Dimension» von (Aus-)Bildung
erleichtert den «Mentalitätswandel»

Weltsynode, Schlussdokument, Teil V, Nr. 147



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

Ausblick

Ökumenische Bildung: weit denken

- Ökumene: aus dem Auferstehungsgeist Christi!
- Ökumene: Etwas geht immer!
- Ökumene: innovativ und mit Freude!
- Charta Oecumenica als Vademecum:
Warum machen wir etwas *nicht* ökumenisch?!



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

Fragen

- Wie machen wir *ökumenische* Erwachsenenbildung?
- Welche Bedeutung haben «Ökumene» und «Bildung» in unserem nationalen Kontext?
- EB gemeindlich und/oder in Bildungszentren?
- Wird EB (noch) als Aufgabe der Kirche angesehen, oder durch Katechese ersetzt werden?
- Von wem ist EB strukturell, finanziell abhängig?
- Interessieren christliche bzw. ökumenische Inhalte überhaupt noch? Wie können wir sie stärken?
- ...



ÖKUMENE UND ERWACHSENENBILDUNG

Literatur

- Charta Oecumenica. Leitlinien für die wachsende Zusammenarbeit unter den Kirchen in Europa. Verabschiedet vom Rat der Europ. Bischofskonferenzen (CCEE) und von der Konferenz Europ. Kirchen (KEK) am 22.04.2001.
- Ottiger, Nicola/Ebel, Eva/Höger, Christian (Hg.): Ökumenisch lernen – Ökumene lernen. Perspektiven für Religionsunterricht und kirchliche Handlungsfelder (Ökumene in Theorie und Praxis 14), Zürich 2024.
- Ottiger, Nicola/Ritter, André (Hg.): Synodale Kirche(n) und kirchliche Synodalität. Ökumenisch-theologische Perspektiven (Ökumene in Theorie und Praxis 15), Zürich 2024.
- Müller, Wolfgang W./Santini-Amgarten, Bruno (Hg.): Minimalia christlicher Bildungspraxis. Das christliche Verständnis von Bildung in einem konfessionsneutralen Staat, Zürich 2006.
- Neuner, Peter: Streiten für die Einheit. Erfahrungen mit der Ökumene in fünf Jahrzehnten, Freiburg i.Br. 2021.
- Stolz, Jörg (Hg.): Religionstrends Schweiz. Religion, Spiritualität und Säkularität im gesellschaftlichen Wandel, 2022 (online verfügbar).

